

## Xenophobie

Herzlich willkommen an der Station mit dem Titel **Xenophobie!**

Im Laufe der beiden Programmteile am Vormittag und am Nachmittag nimmst du an mehreren Aktivitäten teil, bei denen es darum geht, woher **Xenophobie** kommt und wie sie sich äußert. Außerdem erfährst du, womit sich **Minderheiten** oft auseinandersetzen müssen und wer versucht, ihnen zu helfen.

Die ganze Zeit über arbeitest du in derselben Zweiergruppe wie im Vormittagsteil.



**Richte dich nach den Anweisungen des Lehrers/der Lehrerin und seiner/ihrer Helfer/innen.**

## Vormittagsteil

### Aufgabe Nr. 1

Nun folgt ein Spiel, das "**Sprachbarriere**" heißt. Höre dir die Anweisungen des Lehrers/der Lehrerin an.



**Gehe nach dem Ende der Aktivität zu deinem Arbeitspartner. Beantworte**

**folgende Fragen:**

In welcher Position befand sich die Minderheit?

*Was ist eine Minderheit?*

- *eine Gruppe von Personen, die sich durch etwas von der Mehrheitsgesellschaft unterscheidet*
- *oft kann sie auch benachteiligt sein*
- *Beispiele für Unterschiede – Nationalität einer Ethnie. Religion.*

.....  
.....

Hast du während des Spiels Diskriminierungen bemerkt? Wenn ja, wo?

.....  
.....

# MUNDANI

## Was ist Diskriminierung?

- die Unterdrückung von Gruppen oder Einzelnen; die Einschränkung der Chancen, sich in die Gesellschaft einzugliedern
- häufig basiert sie auf Vorurteilen und führt zu Rassismus

Warst du schon einmal in einer ähnlichen Situation? Wenn ja, wann und wo?

.....

.....

.....



## Aufgabe Nr. 2

Nun erfährst du bei der Aktivität "Vorurteil", worin "Xenophobie" ihre Wurzeln hat.

Was ist Xenophobie?

Misstrauen, Feindschaft,  
Widerstand gegenüber allem

Wie äußert sich Xenophobie?

Misstrauen gegenüber  
Flüchtlingen, anderen



Du arbeitest mit Bildern an der Pinnwand.

**Sieh dir die Bilder an und suche nach Merkmalen von Minderheiten, die den anderen Angst machen könnten. Notiere diese Merkmale auf dem Arbeitsblatt.**

.....

.....

.....



**Was du notiert hast, gehört zu den häufigsten Beispielen für Vorurteile. Was ist also ein Vorurteil? Kreuze die richtige Antwort an.**

- a) eine Meinung über jemanden oder etwas, die auf wahrheitsgemäßen Informationen beruht
- b) eine Situation, in der man nicht weiß, was man über den anderen Menschen denken soll
- c) eine Meinung über jemanden oder etwas, die auf einer vereinfacht oder verzerrt dargestellten Erfahrung beruht
- d) eine sehr offene Haltung gegenüber allem Fremden

## Aufgabe Nr. 3

Mach mit bei der Aktivität "**Grenzkontrolle**".

*Das Thema Grenzkontrollen betrifft zurzeit die Flüchtlinge. Man erlebt solche Kontrollen hauptsächlich an den Grenzen der Länder, die am Weg nach Deutschland und Großbritannien liegen. Viele Bürger der europäischen Länder würden den Flüchtlingen gern helfen. An einem entschiedeneren Handeln werden sie jedoch oft durch Vorurteile und Angst um ihre eigene Sicherheit gehindert.*

Nun nimmst du an einem Spiel teil, bei dem die Situation an einem Grenzübergang simuliert wird. Grenzschrützer und eine Gruppe von Flüchtlingen, die die Grenze passieren möchte, treffen aufeinander. Die Grenzschrützer beschließen, sie daran zu hindern.

**Von deinem Lehrer/deiner Lehrerin erhältst du ein Kärtchen mit der Beschreibung deiner Rolle. Versetze dich in diese Rolle und spiele sie so, als ginge es um eine reale Situation. Setze dich mit den Schülern zusammen, die dieselbe Rolle haben wie du. Besprecht, wie ihr vorgehen wollt.**



**Beantwortet die Fragen auf dem Arbeitsblatt.**

Wie fühlten und verhielten sich die Flüchtlinge, als sie feststellen mussten, dass sie der Grenzschrützer nicht passieren lässt?

.....  
.....

Warum wollten sie die Grenzschrützer nicht passieren lassen?

.....  
.....

# MUNDANI

Was könnte den Grenzschildern an den Flüchtlingen nicht gefallen haben?

.....  
.....

Warum wurden am Ende nur einige durchgelassen? Wer wurde ausgewählt und warum?

.....  
.....

Wie äußerte sich die Xenophobie in dieser Situation?

.....  
.....

Welche Rolle spielten Vorurteile?

.....  
.....



## Nachmittagsteil

### Aufgabe Nr. 1

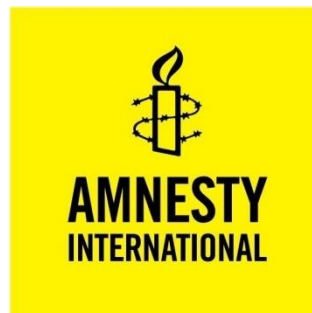
Weiter geht es mit der Aktivität **"Wer hilft Minderheiten?"**.



Entwerft mithilfe von Papier, Bunt- und Filzstiften ein Logo, das eurer Meinung nach die Hilfe für diskriminierte Minderheiten symbolisiert. Als Inspiration kann euch dabei die Symbolik von Organisationen dienen, die gegen Unrecht kämpfen. Nutze die Kenntnisse aus den vorherigen Aktivitäten.

*Was ist ein Logo?*

- *das Zeichen einer Bewegung, Firma, Organisation, Institution*
- *es wird zu Werbezwecken verwendet*



Stellt das Logo am Ende der Aktivität den anderen Gruppen vor.

## Aufgabe Nr. 2

Nun lernst du im Rahmen der Aktivität **"Wir leben an einem schlechten Ort"** sog. **„soziale Brennpunkte“** kennen. Den Begriff erklären wir anhand der Minderheit der Roma, die in der Tschechischen Republik die zahlenmäßig größte nationale Minderheit ist und zu einem großen Teil an solchen sozialen Brennpunkten lebt.

### Lies die folgenden Informationen über Roma und soziale Brennpunkte.

#### Roma

- zahlenmäßig größte Minderheit in der Tschechischen Republik
- rund 300 000 Menschen
- kamen Ende des 14. Jh. in das Gebiet der

#### Sozialer Brennpunkt

- begrenztes Gebiet mit unangemessenen Wohnbedingungen
- die dort lebenden Menschen haben einen erschwerten Zugang zu Institutionen und Dienstleistungen
- höhere Arbeitslosen- und Kriminalitätsrate, geringer Bildungsstand. Probleme mit Schulverweigerung

a) Schau dir die Bilder an den Pinnwänden an. Du findest dort Alltagssituationen von typischen sozialen Brennpunkten. Denke mit deinem Arbeitspartner über das Leben unter solchen Bedingungen nach und diskutiert darüber.



### Beantwortet die folgenden Fragen:

Wie ist der Wohnstandard?

.....

.....

Wie ist die finanzielle Situation dieser Familien?

.....

.....



Würde es dich stören, wenn die Leute, die auf den Bildern zu sehen sind, im Haus oder in der Wohnung nebenan wohnen würden?

.....  
.....

Wenn es dich stören würde, warum? Was befürchtest du?

.....  
.....

Hast du bei dir selbst Vorurteile bemerkt? Wenn ja, warum?

.....  
.....

**b) Sieh dir auf der Pinnwand das Bild eines Kindes an und achte auf die Charakteristika seiner Umgebung.**



**Zeichne auf das Blatt, das du von deinem Lehrer/deiner Lehrerin bekommst, mit Bunt- und Filzstiften die Zukunft eines Kindes, das in so einem Umfeld leben muss. Bringt die Bilder an der Pinnwand an.**

Welche Zukunftsaussichten haben die Bewohner von sozialen Brennpunkten?

.....  
.....  
.....

Wie würdest du das ändern?

.....  
.....  
.....

## Aufgabe Nr. 3

Aktivität "**Romatraditionen**"



*Die Flagge der Roma*

- besteht aus einem blauen Feld in der oberen Hälfte, einem grünen Feld in der unteren Hälfte und einem roten Chakra mit 16 Speichen in der Mitte
- das Chakra verweist auf die indische Herkunft des Romavolkes
- das grüne und das blaue Feld symbolisieren die ewige Wanderung unter dem blauen Himmel über die grüne Erde

Jenseits der Integrationsprobleme haben die Roma einen großen Reichtum an nationalen Traditionen vorzuweisen. Zu den wichtigsten zählte schon immer ihre Musik. Dein Lehrer/deine Lehrerin spielt dir ein Beispiel vor.



Wie wirkt die Musik der Roma auf dich?

.....  
.....



Wovon könnte dieses Lied handeln?

.....  
.....  
.....



**An der Tafel stehen mehrere Wörter in Romanes. Versucht, einen kurzen Text über das Leben eines Romakindes zu verfassen, und verwendet im Text die angegebenen Wörter.**

**Präsentiert am Ende den anderen eure Texte und hängt sie an der Pinnwand aus.**

# MUNDANI

## Beispiele für Wörter in Romanes:

o dad	Vater
o papus	Großvater
e daj	Mutter
e phen	Schwester
latschho dschiwes	Guten Tag
he	ja
na	nein

## Romanes (Romani)

- Viele Wörter wurden aus den Sprachen der Völker übernommen, durch deren Gebiete die Roma im Laufe ihrer Geschichte gezogen sind.
- Die Grundlage bilden Wörter indischer Herkunft, zu den ältesten Lehnwörtern gehören auch solche aus dem Persischen und Griechischen.
- Die einzelnen Dialekte, die von den Roma in den verschiedenen Ländern gesprochen werden, unterscheiden sich durch die Menge der übernommenen Wörter, den Wortschatz insgesamt, die Phonetik, aber auch die Grammatik.

## Platz für Notizen



# MUNDANI



Zu den Romatraditionen gehören viele Handwerke. Sieh dir die Bilder auf dem Arbeitsblatt an und schreibe jeweils darüber, um welchen Handwerksberuf es sich handelt.

*Zu den Traditionen der Roma gehören Handwerksberufe, wie Korbflechter, Trogmacher, Schmied, Kesselmacher, Besen- und Bürstenbinder, Glockengießer und Pferdehändler. Roma waren schon immer erstklassige Musiker.*



Quelle, Autor:

Gymnázium Teplice

Flag of Germany. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 26.8.2007 [cit. 2019-03-15]. Volně dostupné z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/ba/Flag\\_of\\_Germany.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/ba/Flag_of_Germany.svg).

Flag of the Czech Republic. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 20.08.2011 [cit. 2019-03-15]. Volně dostupné z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cb/Flag\\_of\\_the\\_Czech\\_Republic.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cb/Flag_of_the_Czech_Republic.svg).

HRW logo. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 24.01.10 [cit. 2019-03-15]. Dostupné z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/e/e2/Hrw\\_logo.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/e/e2/Hrw_logo.svg).

Amnesty logo 2008. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 24.01.10 [cit. 2019-03-15]. Dostupné pod licencí Wikimedia Commons z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/de/2/20/Amnesty\\_logo\\_2008.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/de/2/20/Amnesty_logo_2008.svg).

Council-of-europe. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 30.12.2008 [cit. 2019-03-15]. Dostupné z: <https://upload.wikimedia.org/wikipedia/de/e/e0/Council-of-europe.svg>.

Flag of the Romani people. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 23.08.2014 [cit. 2019-03-15]. Dostupné z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/10/Flag\\_of\\_the\\_Romani\\_people.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/10/Flag_of_the_Romani_people.svg).

Woman weaving baskets near Lake Ossa. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 07.08.2006 [cit. 2019-03-15]. Dostupné pod licencí Creative Commons z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cd/Woman\\_weaving\\_baskets\\_near\\_Lake\\_Ossa.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cd/Woman_weaving_baskets_near_Lake_Ossa.jpg)

BOBEK, Zdeněk. Romany musicians. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 23.08.2005 [cit. 2019-03-15]. Dostupné pod licencí Creative Commons z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/15/Romany\\_musicians.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/15/Romany_musicians.jpg).

